

Born, den 24. April 2022

Eröffnungsschießen des Schützenbundes Malmedy-St.Vith

Viele Schützen beim Saisonstart

Am Sonntagnachmittag hat die St. Leonardus Schützengilde Born das Eröffnungsschießen des Schützenbundes Malmedy-St.Vith ausgerichtet.

Nach dem während zwei Jahren alle Wettkämpfe im Schützenbund geruht hatten, waren die Schützen wieder froh sich im gewohnten Rahmen treffen und im Schießwettbewerb messen zu können.

Am ersten der drei Bundesschießen des Jahres nahmen 171 Schützen teil, was fast genau der Anzahl entspricht, die bei den letzten beiden Eröffnungsschießen teilgenommen haben. Sehr erfreulich war die Tatsache, dass unter den Schützen viele neue Gesichter zu sehen waren! Topresultate wurden in den Mannschaftswertungen diesmal nicht erzielt, manche machten hierfür die zweijährige Zwangspause und den dadurch entstandenen Trainingsrückstand als einen Grund aus.

In der A-Gruppe gelang es diesmal nur drei Schützenvereinen die 170 Ringe Marke zu erreichen oder knapp zu überbieten. Die Schützenvereine aus Elsenborn und Heppenbach erreichten beide 171 Ringe, durch zwei mehr geschossene Zwölfen konnten sich schließlich die Elsenborner Schützen durchsetzen. Knapp dahinter kam der Schützenverein Schönberg mit nur einem Ring weniger. Am Podium vorbeischrämte der gastgebende Verein Born mit 169 Ringen.

In der B-Gruppe ging es auf den vorderen Plätzen ebenfalls sehr eng zu. Die Schützenvereine aus Elsenborn und Schönberg erzielten beide 169 Ringe. Folglich mussten wieder die Zwölfen gezählt werden, wie schon in der A-Gruppe hatte auch hier der Schützenverein Elsenborn mit einer mehr geschossenen Zwölf das Glück auf seiner Seite. Ganz knapp dahinter folgte die Schützengilde Born mit 168 Ringen auf Platz 3.

In der C-Gruppe hingegen waren die Abstände etwas größer, so lagen zwischen den Schützenvereinen von Platz eins bis vier jeweils genau 4 Ringe. Mit guten 165 Ringen sicherte sich der Schützenverein Schönberg souverän Platz eins. Auf Platz zwei folgten die Elsenborner Schützen mit 161 Ringen und auf Platz drei der Schützenverein Meyerode mit 157.

Für die Ehrung des besten Tagesschützen gab es diesmal nur sieben Anwärter, die die höchste Wertung von 36 Ringen erzielen konnten: Sacha Langer und Thomas Reuter (beide Elsenborn), Norbert Lenz (Heppenbach), Dieter Schwall (Medell), Michaela Grün (Rocherath) und Daniella Gangolf und Mario Held (beide Schönberg). Am Ende durchsetzen konnte sich Daniella Gangolf mit einer ausgezeichneten Teilerwertung von 38,00, am nächsten kam ihr Sacha Langer mit einer auch noch sehr guten Teilerwertung von 37,80. Für ihre Leistung bekam sie bei der abendlichen Preisverteilung die grüne Schützenschnur überreicht.

Beim Ehrenkreuzschießen gelang es nur sechs Schützen alle drei Schuss in die Zwölf zu setzen: René Gehlen (Elsenborn), Berthold Servais (Heppenbach), Mario Feyen und Freddy Kohlen (beide Meyerode), Mirko Brüls und Robert Vilz (beide Rocherath). Mit einer guten Teilerwertung von 37,60 ging dieses Ehrenkreuz schließlich an Mirko Brüls, sein ärgster Konkurrent war Berthold Servais mit einer Teilerwertung von 37,45.

Das nächste der drei Bundesschießen wird am 19. Juni in Heppenbach stattfinden. Bei diesem wird für die Schützenkönige, die in den beiden letzten Jahren in ihren Vereinen den Königstitel erringen konnten, ein Bundeskönigsvogelschießen organisiert.

Resultate

Gruppe A: 1. Elsenborn 171 Ringe (10x 12), 2. Heppenbach 171 (8x 12), 3. Schönberg 170, 4. Born 169, 5. Meyerode 168, 6. Rodt 167, 7. Rocherath 166, 8. Amel 165, 9. Nidrum 164, 10. Medell, Faymonville und Montenau, 163, 13. Büllingen 140;

Gruppe B: 1. Elsenborn 169 Ringe (7x 12), 2. Schönberg 169 (6x 12), 3. Born 168, 4. Meyerode 166, 5. Heppenbach 165, 6. Medell 158, 7. Rodt und Rocherath 157, 9. Nidrum 155, 10. Montenau 153, 11. Faymonville 145, 12. Amel 119, 13. Büllingen 29;

Gruppe C: 1. Schönberg 165 Ringe, 2. Elsenborn 161, 3. Meyerode 157, 4. Nidrum 153, 5. Born 150, 6. Rodt 143, 7. Rocherath 141, 8. Medell 118, 9. Faymonville 35, 10. Montenau 32;

Bester Tagesschütze: Daniella Gangolf (Schönberg), Teiler 38,00 (Auszeichnung: grüne Schützenschnur); Ehrenkreuz: Mirko Brüls (Rocherath), Teiler 37,60.

Alle Resultate aller Schützen auf www.schuetzen.be

Anbei Foto der Preisträger mit Bundespräsident René Gehlen und 1. Bundesschießwart Marie-Christine Schröder.

